

Straßen- und Wegekonzept

2021 - 2025

Ausschuss für Bauen und Verkehr

27.05.2021

Grundlagen



- Änderung des Kommunalabgabengesetzes seit dem 01.01.2020
 - Verpflichtung zum Erstellen eines Straßen- und Wegekonzeptes
 - A) geplante Straßenunterhaltungsmaßnahmen (Sanierung)
 - B) geplante beitragspflichtige Maßnahmen (Neubau)
- Aufstellung über einen 5-jährigen Zeitraum
- <u>Keine Vorentscheidung</u> über Maßnahmen! Vorhabenbezogene Transparenz!
- Änderung/Fortschreibung <u>bei Bedarf</u>, mindestens jedoch alle 2 Jahre

Grundlagen



• Straßen- und Wegekonzept = Prioritätenliste (seit 2013)

Ausnahme:

- zwingende Voraussetzung für Zuwendung gemäß der "Förderrichtlinie Straßenausbaubeiträge" (bis 31.12.2024)
- Bei Neubaumaßnahmen werden 50 % der Anliegerbeiträge vom Land NRW übernommen



- Visuelle Erfassung des kompletten Verkehrsflächenbestandes inkl. objektive Bewertung nach Abschnitten (nicht Straßen) in 2018
- Gebrauchswert (1,0 bis 5,0)
 - allg. Unebenheiten
 - Spurrinnen
 - schlechte Griffigkeit
- Substanzwert (1,0 bis 5,0)
 - allg. Unebenheiten
 - Risse
 - Schlaglöcher
 - Flickstellen
 - sonstige Oberflächenschäden
- Gesamtwert = max (Substanzwert oder Gebrauchswert)



Zustandsklasse	Wertebereich Gesamtwert	Ergänzende Erklärung
1	kleiner 1,5	Zielwert, Neubauzustand, sehr guter Zustand
2	von 1,5 bis 2,0	Guter Zustand, lagfristig
3	von 2,0 bis 2,5	
4	von 2,5 bis 3,0	Mittlerer Zustand, Maßnahmen sind mittelfristig zu
5	yon 3,0 his 3,5	planen
6	von 3,5 bis 4,0	Warnwert erreicht bzw. überschritten; schlechter
1	voit 4,0 dis 4,5	Zustand, intensive Beobachtung erforderlich,
		Schwellenwert überschritten; sehr schlechter
8	ab 4,5	Zustand, überfällig, Maßnahmen (z.B.
		Verkehrsbeschränkungen) erforderlich



Zustandsklasse	Wertebereich Gesamtwert	Ergänzende Erklärung
1	kleiner 1,5	Zielwert, Neubauzustand, sehr guter Zustand
2	von 1,5 bis 2,0	Guter Zustand, lagfristig
3	von 2,0 bis 2,5	
4	von 2,5 bis 3,0	Mittlerer Zustand, Maßnahmen sind mittelfristig zu
5	von 3,0 bis 3,5	planen
6	von 3,5 his 4,0	Kurzfristige Sanierung einplanen
7	von 4,0 bis 4,5	
8	ab 4,5	Schwellenwert überschritten; sehr schlechter Zustand, überfällig, Maßnahmen (z.B. Verkehrsbeschränkungen) erforderlich



- Verkehrsflächen der ZK 7 und 8 = ca. 70.000 m²
 - sehr schlechter Zustand
 - Sanierung teilweise überfällig

- Verkehrsflächen der ZK 6 = ca. 100.000 m²
 - intensive Beobachtung, Maßnahmen einplanen

Straßen- und Wegekonzept 2021 - 2025

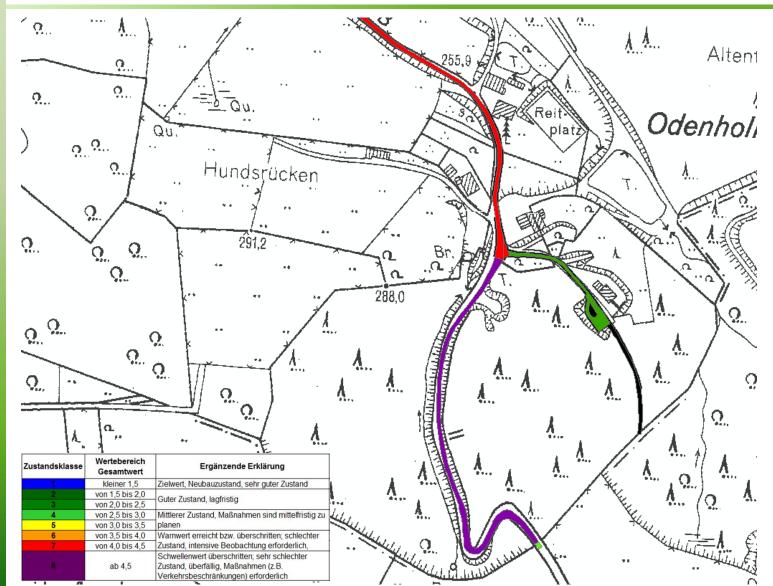


- Grundsätzliche Reihenfolge der Sanierungsmaßnahmen
 - gemäß objektiver Straßenzustandsbewertung
 - je höher der Gesamtwert, desto höher ist auch die Priorität des einzelnen Abschnitts

- Tatsächliche Reihenfolge und Größe des Sanierungsabschnitts
 - technisch und wirtschaftlich sinnvolle Faktoren:
 - Gesamtbetrachtung des Abschnitts sowie des n\u00e4heren Umfelds
 - Baustelleneinrichtung / Abschnittsgröße
 - Breitbandausbau
 - Budget Verkehrsflächenunterhaltung

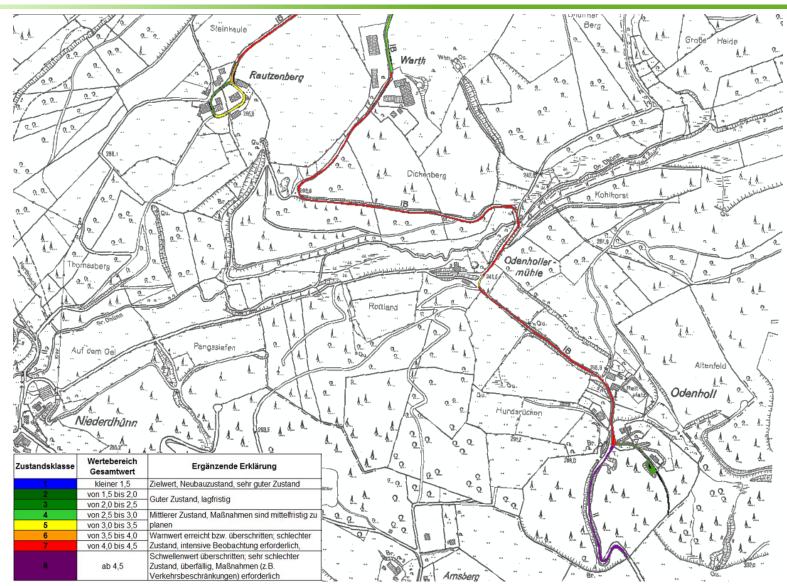
Beispiel Odenholl





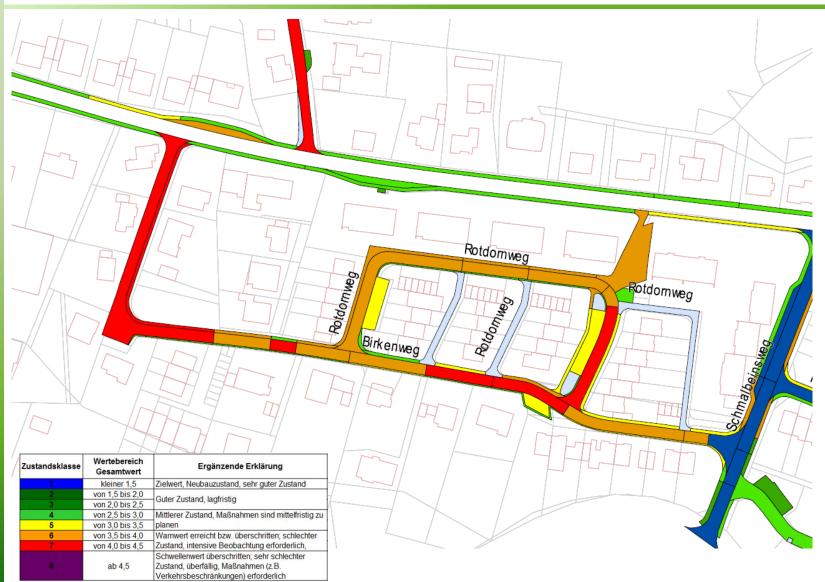
Beispiel Odenholl





Beispiel Birken-/Rotdornweg





Budget Verkehrsflächenunterhaltung



• jährliches Gesamtbudget = 429.000 €

- $(2024 = 329.000 \in)$
- ca. 300.000 € für großflächige Straßensanierungsmaßnahmen
 - 30 €/m² Sanierungsmaßnahmen durch Bauhof (Außenbereich)
 - 75 €/m² Sanierungsmaßnahmen durch Externe (Innenstadtbereich)

Weitere Aufwendungen:

- Kleinere Instandsetzungsarbeiten durch Externe und Bauhof
 - z. B. Bordsteine, Sinkkästen, Kastenrinnen, usw.
- Kalt-/Heißasphalt für Schlaglochbeseitigung, sonst. Materialverbrauch
- Ölspurbeseitigung
- Deponie-/Entsorgungsgebühren
- Erneuerung Verkehrsschilder
- Reparatur Geländer/Handläufe
- Instandhaltungsmaßnahmen Bauwerke (Brücken, Tunnel, Stützmauern)
- Bauwerksprüfungen, usw.

Straßen- und Wegekonzept 2021 – 2025

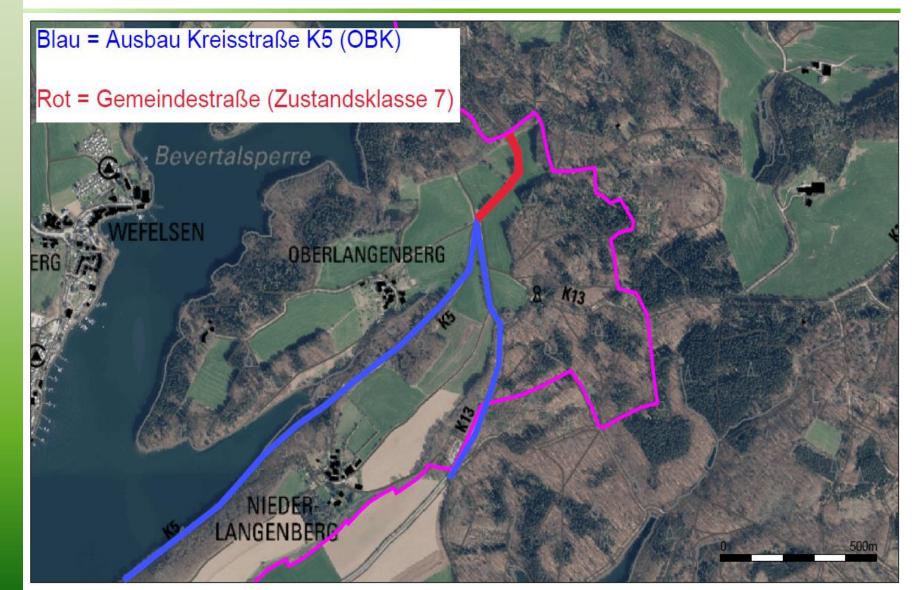
a) Straßenunterhaltungsmaßnahmen



- Planung 2021: (2022-2025 siehe Vorlage)
 - Birken-/Rotdornweg ca. 4.100 m²
 - Gemeindestraße von Odenholl bis Warth ca. 4.000 m²
- Änderung 2021 (positives Ausschreibungsergebnis, siehe TOP N 4)
 - Oberlangenberg
 - Wickesberg
 - ggf. Höhsiepen (für 2022 vorgesehen)

Oberlangenberg / K 5





Oberlangenberg / K 5



- Erneuerung des Fahrbahnrandes inkl. Deckenüberzug auf ganzer Fläche
- Auftragserteilung gemäß Angebotspreisen aus der Ausschreibung "Sanierung Birken-/Rotdornweg"
- Verkehrsfläche = ca. 1.500 m²
- Kosten = ca. 50.000 € (40.000 €)

Wickesberg





Wickesberg



- Öffentliche Widmung = Verkehrssicherungspflicht
- hoher Unterhaltungsaufwand aufgrund von Starkregenereignissen
- Vorschlag Verwaltung:
 - Asphaltieren der Schotterstraße durch Bauhof

Fläche ca. 300 m²

• Kosten ca. 10.000 €

Kein Unterhaltungsaufwand für ca. 20 – 30 Jahre!

Straßen- und Wegekonzept 2021 – 2025

b) Straßenneubaumaßnahmen (Straßenausbaubeiträge)



Am Raspenhaus => ZK 7

• Beethovenstraße => ZK 7

Neue Welt (B237 bis Neue Welt 15) => ZK 6

- Vorhandener Asphaltaufbau ist zu gering
- Untergrund weder tragfähig noch frostsicher
- Sanierung nicht möglich
- Ausführung erst nach 2025 vorgesehen
 - ggf. frühere Ausführung aufgrund von unvorhergesehenen Ereignissen

Straßen- und Wegekonzept 2021 – 2025

c) Sonstige Maßnahmen



- Breitbandausbau
 - Abstimmung, Genehmigung, Kontrolle, Abnahme und Gewährleistungsüberwachung
- ISEK
 - 7 Straßenbaumaßnahmen im Innenstadtbereich
 - Stadtpark / Wupperauen
 - ca. 14.000.000 € Investitionsvolumen
- Wegebau Friedhof
- Barrierefreier Ausbau Bushaltestellen
- Verbreiterung Radweg Ruhmeshalle
- Sanierung, Erneuerung oder Rückbau Brücken "Hämmern" und "Wiehagener Straße – Busenberg"

Gründe für mögliche Änderungen



- Keine Vorentscheidung über Maßnahmen!
- Änderung/Fortschreibung bei Bedarf!

Mögliche Gründe:

- Maßnahmen Dritter (z. B.: BEW, OBK, Landesbetrieb)
- Besondere Witterungseinflüsse
 - Starkregen, harter Winter
- Verkehrsflächen mit besonderer Beanspruchung
 - z. B. Alte Ladestraße => Deckensanierung in den nächsten 5
 Jahren erforderlich
- Neue Fördermöglichkeiten